

**D163 Mittel tiefes bis tiefes Gley-Kolluvium und Kolluvium-Gley aus holozänen
Abschwemmassen über Schuttmassen und Fließerden**
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	d-K16	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	LN und Wald	
Relief	meist breite Mulden mit kleinflächig gegliedertem Querprofil, abschnittsweise mit Sohlenbildung oder kerbförmigen Einschnitten	
Bodentyp	mittel tiefes bis tiefes Gley-Kolluvium und Kolluvium-Gley	
Ausgangsmaterial	holozäne Abschwemmassen auf Fließerden (Mittel- oder Basislage) und Schuttmassen	
Bodenartenprofil	SI3–Lt2,Gr–fX2–4	5–>10 dm
	SI2–Lts,X4–5(6)	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	mittel sauer bis stark sauer
	Wald	stark sauer
Bodenschätzung	LIIa2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt, im Übergang zum flachen Unterhang, Braunerde mit Vergleyung im nahen Untergrund sowie Gley-Braunerde aus Hangschutt und Buntsandstein-Fließerde; ebenfalls vereinzelt, in schmalen Talsohlen, Auengley und Auengley-Auenregosol sowie selten Auengley-Brauner Auenboden; selten, in konkaven Hangfußbereichen, Kolluvium über Braunerde; örtlich, in Tälchen mit starker Tiefenerosion und Hangversteilungen im Unterhangbereich, Braunerde-Ranker und Ranker aus Sandstein und Sandsteinzersatz sowie Skeletthumusboden bei Blockschuttüberlagerung in der Tiefenlinie

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (140–320 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (90–140 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Sorptionskapazität	gering bis mittel (70–200 mol/z/m ³)
Erodierbarkeit	sehr gering bis gering

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: gering bis mittel (1.5)
Gesamtbewertung	LN: 1.83	Wald: 2.17

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere Vorkommen im Nordosten der Bodengroßlandschaft bei Walldürn, Hardheim, Kilsheim und Freudenberg